Herren Kreisliga A Gr. 4

TTC Kottspiel II : PSG Schwäbisch Hall III
Sonntag, 03.03.2024, 14:00 Uhr

Huber beendet mit Sieg das Spiel

Große Begeisterung herrschte am Sonntagnachmittag beim Heimteam vom TTC Kottspiel II, als Tim Huber sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste der PSG Schwäbisch Hall III sicherstellen konnte. In ihrem 14. Saisonspiel waren die Gäste von der PSG Schwäbisch Hall III ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gastgeber schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Nicht ganz mithalten konnten Staudacker / Huber, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Gehrung / Schanzenbach, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Beim 3:1-Erfolg gegen Kaya / Borowik kamen Staudacker / Häfele nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Riek / Franz und Würz / Dieter, ehe sich die Gastgeber mit 11:8, 9:11, 7:11, 11:8, 11:5 durchsetzen konnten. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Daniel Staudacker die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Christian Staudacker sein Spiel gegen Yigit Emre Kaya letztlich mit 1: 3. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Ein Satz reichte nicht, weshalb Markus Riek die Partie gegen Stanislaw Borowik, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Auf dem falschen Fuß erwischte Tim Huber seinen Gegner Holger Schanzenbach beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Jakob Dieter zunächst nicht gut aus, so gewann Mathias Franz im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Stefan Häfele derweil gegen Steffen Würz. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTC Kottspiel II und der PSG Schwäbisch Hall III in die Box. Lange mit Yigit Emre Kaya ringen musste Daniel Staudacker in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Nach diesem Einzel steht Staudacker somit bei 15 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kaya ein 11:7 ausweist. Christian Staudacker wehrte eine 1:0 Satzführung von Oliver Gehrung ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Die gewinnbringende Taktik fehlte indessen Markus Riek bei seiner 0:3-Niederlage gegen Holger Schanzenbach ab dem ersten Ballwechsel. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Tim Huber gelang es, Stanislaw Borowik im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Nach diesem Einzel steht Huber somit bei 16 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Borowik ein 13:1 ausweist. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 08.03.2024 gegen den SV Gailenkirchen, während die PSG Schwäbisch Hall III am 09.03.2024 gegen den SC Bühlertann II antritt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (16:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TTC Kottspiel II

Doppel: Staudacker / Huber 0:1, Staudacker / Häfele 1:0, Riek / Franz 1:0

Einzel: D. Staudacker 2:0, C. Staudacker 1:1, M. Riek 0:2, T. Huber 2:0, M. Franz 1:0, S. Häfele 1:0

PSG Schwäbisch Hall III

Doppel: Kaya / Borowik 0:1, Gehrung / Schanzenbach 1:0, Würz / Dieter 0:1

Einzel: Y. Kaya 1:1, O. Gehrung 0:2, H. Schanzenbach 1:1, S. Borowik 1:1, S. Würz 0:1, J. Dieter 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (16:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").